



Sachbearbeitung ZS/Finanzen/Beteiligungsverwaltung

Datum 04.01.2010

Geschäftszeichen ZS/F-Zg

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 04.02.2010 TOP

Behandlung öffentlich

GD 023/10

Betreff: Ulmer Parkbetriebs GmbH, Wirtschaftsplan 2010 u. Bestellung techn. Geschäftsführer

Anlagen: Kennzahlenblatt
Wirtschaftsplan 2010

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Christopher Eh

Genehmigt:

BM 1,OB

PBG, gez. Linder

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein

Der Aufsichtsrat der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH hat in seiner Sitzung am 05. November 2009 beschlossen der Gesellschafterversammlung zu empfehlen

die Feststellung des Wirtschaftsplans für das Jahr 2010 in der vorliegenden Fassung

die Verlängerung des Vertrags mit dem technischen Geschäftsführer, Herrn Bürgermeister Wetzig, bis zum 31.07.2012

1. Erfolgsplan 2010

Die Umsätze für 2010 werden mit Erlösen von 7.320 T€ (VJ 7.400 T€) kalkuliert. Hierbei wird bei den Kurzparkern wie in 2009 mit 3 Mio. Einstellungen gerechnet. Der erwartete Umsatzrückgang resultiert auf dem aktuellen Parkverhalten, das von einer kürzeren Parkdauer ausgeht. Bei den sonstigen Erträgen ergeben sich durch zurückgehende Zinserträge (-40 T€) Gesamterträge von 320 T€ (VJ 355 T€).

Die Materialaufwendungen werden mit 1.940 T€ (VJ 2.040 T€) veranschlagt. Nach den außerordentlichen Maßnahmen 2009 zur Qualitätssteigerung im Parkhaus Salzstadel (650 T€), sind 2010 verschleißbedingte Erneuerungen der Beschichtungen von Zu- bzw. Abfahrten im Parkhaus Deutschhaus (400 T€) und Parkhaus Am Rathaus (60 T€) vorgesehen.

Die Personalkosten werden durch tarifliche Steigerungen mit 1.795 T€ (VJ 1.740 T€) veranschlagt. Die Zinsaufwendungen gehen durch höhere Tilgungsleistungen auf die Kapitalmarktdarlehen um rd. 150 T€ auf 880 T€ zurück. Bei den anderen Aufwandspositionen ergeben sich gegenüber dem Vorjahr keine größeren Veränderungen.

Für das Geschäftsjahr 2010 wird ein Jahresüberschuss von 540 T€ (Vorjahr 460 T€) erwartet. Der Verlustvortrag (4,6 Mio. € zum 31.12.2008) kann in Höhe des Jahresüberschusses zurückgeführt werden.

2. Vermögensplan 2010

In 2010 stehen Finanzierungsmittel von insgesamt 3.958 T€ zur Verfügung. Diese ergeben sich aus dem Vortrag des nicht durch Anlagevermögen langfristig gebundenem Eigenkapitals (erübrigte Mittel) in Höhe von 1.448 T€, den erwirtschafteten Abschreibungen (1.970 T€) und dem erwarteten Jahresüberschuss (540 T€).

Für kleinere Beschaffungen sind 20 T€ und für ordentliche Kredittilgungen 887 T€ vorgesehen. Der Finanzierungsmittelüberschuss ermöglicht es, bei den von der Stadt zugeführten Einlagen in die Kapitalrücklage (8,6 Mio. € zum 31.12.2008, insbesondere für Parkhaus Am Rathaus) in 2010 eine Rate von 1 Mio. € an die Stadt zurückzuführen.

3. Finanzplanung 2009 – 2013

Im Erfolgsplan werden auf Grund der Neuordnung des Sedelhofareals die Umsatzerlöse im

Finanzplanungszeitraum auf eine Größenordnung von voraussichtlich rd. 7 Mio. € zurückgehen. Die Aufwendungen werden nur leicht steigen, wobei qualitätsverbessernde Sanierungsmaßnahmen in den verschiedenen Parkhäusern von jährlich 500 T€ vorgesehen sind. Für die Jahre 2011 bis 2013 wird deshalb mit Jahresüberschüssen in der Größenordnung von jeweils bis zu 100 T€ gerechnet.

Im Vermögensplan können durch Liquiditätsüberschüsse in 2011 und 2012 voraussichtlich weitere Raten von jeweils 1 Mio. € auf die für das Parkhaus Am Rathaus erhaltenen Kapitaleinlagen an die Stadt zurückgeführt werden.

4. Verlängerung Geschäftsführervertrag

Der Vertrag mit dem technischen Geschäftsführer, Herrn Bürgermeister Wetzig, wurde erstmals zum 01.01.1995 abgeschlossen und seither um jeweils 5 Jahre bis zum 31.12.2009 verlängert. Herr Bürgermeister Wetzig hat sich als technischer Geschäftsführer für die Zeit bis zu seinem Ausscheiden aus den Diensten der Stadt Ulm am 31.07.2012 erneut beworben. Der Aufsichtsrat hat die erneute Bestellung von Herrn Bürgermeister Wetzig gemäß § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags vorberaten und empfiehlt die Verlängerung des Geschäftsführervertrags. Die kaufmännische und technische Geschäftsführung der PBG erfolgt jeweils im Nebenamt.